

## Presseinformation

27. April 2004

### Theater, Kabarett, Buchpräsentationen und mehr

#### Vom „Verkauften Großvater“ bis zum Nibelungenlied

Im Wald4tler Hoftheater in Pürbach hat morgen, Mittwoch, 28. April, um 20.15 Uhr das Volksstück „Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik Premiere, Regie führt Michael Gampe. Weitere Vorstellungen sind für 29. und 30. April sowie 1., 2., 5., 6., 7., 8., 26., 27. und 28. Mai jeweils um 20.15 Uhr angesetzt. Im Oktober soll die Komödie um den reichen Haslingerbauer und den piffigen Kreithofer-Großvater wieder aufgenommen werden. Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater unter der Telefonnummer 02853/784 69, per e-mail unter [wki@w4hoftheater.co.at](mailto:wki@w4hoftheater.co.at) bzw. unter [www.w4hoftheater.co.at](http://www.w4hoftheater.co.at).

Im Rahmen des Wiener Neustädter Kabarettfrühlings präsentiert Bernhard Ludwig ebenfalls morgen, Mittwoch, 28. April, um 19.30 Uhr im Stadttheater sein „Best of ...“. Am Donnerstag, 29. April, folgt um 20 Uhr auf Schloss Katzelsdorf Christian Hölbling mit „Helfried heiratet“. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter der Telefonnummer 02622/295 21 und im Gemeindeamt Katzelsdorf unter der Telefonnummer 02622/782 00.

„Heimat in Böhmen“ heißt das neueste Buch von Ellen Raunacher, das am Donnerstag, 29. April, um 15 Uhr im Presseclub Concordia in Wien präsentiert wird (256 Seiten mit über 100 alten Fotos und Zeitdokumenten, ISBN 3-902400-49-8; 26,90 Euro, Verlag Wolfgang Hager, 8852 Stolzalpe 70, e-mail: [wolfgang.hager@aon.at](mailto:wolfgang.hager@aon.at), [www.wolfgang-hager-verlag.at](http://www.wolfgang-hager-verlag.at)). Nähere Informationen bei Ellen Raunacher unter der Telefonnummer 01/512 58 77 bzw. per e-mail unter [ellen.raunacher@utanet.at](mailto:ellen.raunacher@utanet.at).

Im Rahmen des Donaufestivals feiert am Donnerstag, 29. April, um 19 Uhr in der Alten Werft in Korneuburg „Asinamali! (Wir haben kein Geld)“ in englischer Sprache mit deutscher Übertitelung Österreich-Premiere. Folgetermine des sozialkritischen Musicals des südafrikanischen Dramatikers und Regisseurs Mbongeni Ngema sind von Freitag, 30. April, bis Sonntag, 2. Mai, jeweils um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Donaufestival unter der Ticket-Hotline 02732/90 80 33, per e-mail unter [tickets@donaufestival.at](mailto:tickets@donaufestival.at) bzw. unter [www.donaufestival.at](http://www.donaufestival.at).

## Presseinformation

Das Diözesanarchiv St. Pölten lädt am Donnerstag, 29. April, um 14.30 Uhr zum Vortrag „Das Stift Melk zur Zeit Josephs II. – Kulturgeschichtliche Aspekte“ von Dr. Johannes Frimmel. Nähere Informationen beim Diözesanarchiv St. Pölten unter der Telefonnummer 02742/32 43 21, per e-mail unter [archiv@kirche.at](mailto:archiv@kirche.at) bzw. unter [www.dsp.at/dasp](http://www.dsp.at/dasp) und [www.monasterium.net](http://www.monasterium.net).

Für Freitag, 30. April, ist um 20 Uhr im Putzhof in Loosdorf die Premiere der Kriminalkomödie „Ein Elefant im Porzellanladen“ angesetzt. Folgetermine: 1., 7. und 8. Mai jeweils um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter der Telefonnummer 0676/365 58 86.

Im Stadttheater von Wiener Neustadt schließlich präsentieren Hubertus und Verena Zorell am Montag, 3. Mai, um 19.30 Uhr das auch für Jugendliche ab 12 Jahren geeignete Theaterstück „Blumen, nass von Blut: Das Nibelungenlied“. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter der Telefonnummer 02622/295 21.